Zollernalbkreis
Landratsamt

Drucksache UT-Nr. 12/2012
Straßenbauamt

öffentlich

Vorlage zur Behandlung im Ausschuss für Umwelt und Technik

Sitzung am 07.05.2012

TOP 2.2: Vergabe der Lieferung von Schutzplanken für Bundes-, Landes- und Kreisstraßen; Jahresauftrag 2012/2013 - Vergabe der Arbeiten

A. Beschlussvorschlag:

Der Jahresauftrag Schutzplanken 2012/2013 auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen des Zollernalbkreises wird an die Firma Kling aus Ehingen mit einer Auftragssumme von 197.131,70 (brutto) vergeben.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen:

197.131,70 EUR (Gesamtkostensumme)
47.000,00 EUR (Kostenanteil Landkreis)

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung

Anlagen:

Zollernalbkreis
Landratsamt

Drucksache UT-Nr. 12/2012
Straßenbauamt

öffentlich

Vergabe der Lieferung von Schutzplanken für Bundes-, Landes- und Kreisstraßen; Jahresauftrag 2012/2013
- Vergabe der Arbeiten

I. Vorbemerkungen:

Das Landratsamt als untere Straßenbaubehörde ist neben den Kreisstraßen auch für die Unterhaltung der Bundes- und Landesstraßen zuständig. Die hierfür notwendigen Mittel werden uns von Bund und Land zur Verfügung gestellt.

Der Jahresauftrag Schutzplanken 2012/2013 für Bundes-, Landes- und Kreisstraßen im Zollernalbkreis umfasst sowohl den Straßenneubau als auch die notwendigen Erneuerungen infolge von Unfällen und abgängigen Schutzplanken.

II. Ausschreibung und Vergabe:

Die Leistungen wurden durch das Straßenbauamt am 9.3.2012 im Staatsanzeiger öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt haben 6 Firmen ein Angebot abgegeben.

Nach Prüfung der Angebote ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Platz- Nr.	Firma, Ort	Gesamtsumme (brutto)	%
1.	Firma Kling, Ehingen	197.131,70 €	100,0 %
2.	Firma Rostra, Böhringen	215.058,70 €	109,1 %
3.	Firma Peetz, Donaueschingen	223.577,44 €	113,4 %
4.	Firma Rienäcker, Duisburg	244.000,04 €	123,8 %
5.	Firma Saferoad RRS, Weroth	258.024,13 €	130,9 %
6.	Firma SGGT, Ottweiler	485.403,33 €	246,2 %

Alle Bieter sind sachkundig und leistungsfähig.

Das wirtschaftlichste Angebot hat damit die Firma Kling aus Ehingen mit einer Auftragssumme von 197.131,70 EUR abgegeben. Sie hatte auch den bisherigen Auftrag erhalten und zur Zufriedenheit ausgeführt.

Die Erhöhung der Auftragssumme gegenüber dem Vorjahr (144.087,01 €) ist durch eine Mengenmehrung der einzelnen Positionen begründet. Die von 2010 bis 2012 gelieferten Mengen wurden ermittelt und auf dieser Grundlage die Ausschreibung erstellt.

III. Finanzierung:

Von der Auftragssumme von ca. 197.000 € entfallen auf die einzelnen Baulastträger:

Bund: 70.000 €
Land: 80.000 €
Kreis: 47.000 €

Der Großteil der Ausgaben entsteht durch Unfälle und der dadurch notwendig werdenden Instandsetzung oder Erneuerung der Schutzplanken. Diese Kosten werden dem Baulastträger durch den Schädiger erstattet. Der Anteil dieser Rückerstattungen beträgt ca. 90 %.

Wie erwähnt bezieht sich der Auftrag auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen. Der Kostenanteil des Landkreises für Kreisstraßen ist im Kreishaushalt über die Ansätze für Straßenbaumaßnahmen und für die laufende Unterhaltung abgedeckt.